



verkürzter schulinterner Lehrplan zum
Kernlehrplan für die gymnasiale Oberstufe

Sozialwissenschaften

(Stand: 18.04.2016)

1. Sozialwissenschaften an der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Köln-Chorweiler

Das Fach Sozialwissenschaften setzt die Arbeit fort, die in der Sekundarstufe I im Fach Gesellschaftslehre und Arbeitslehre/Wirtschaft begonnen wurde und knüpft an die in den Kernlehrplänen festgelegten Grundlagen der politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Bildung an (vgl. Kernlehrplan Sozialwissenschaften für die Sekundarstufe II, 2013).

Das Fach Sozialwissenschaften umfasst die drei wissenschaftlichen Disziplinen Politikwissenschaften, Soziologie und Wirtschaftswissenschaften. Dies schafft die Voraussetzung für den Erwerb von Kompetenzen zur Erschließung der gesellschaftlichen, der politischen und der ökonomischen Wirklichkeit und ihren Zusammenhängen. Dadurch können sich Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung der verschiedenen Perspektiven positionieren. Dabei geht es sowohl um jeweils aktuelle Probleme wie z.B. Politikverdrossenheit, Wirtschaftskrisen, Arbeitslosigkeit, Staatsschulden und internationale Konflikte, als auch um grundlegende Theorien, mit denen Wissenschaftler bestimmte Entwicklungen deuten (z.B. Wie weit sollte ein Staat in die unternehmerische Freiheit eingreifen? Wie viel Mitsprache der Bürger ist in einer Demokratie nötig oder möglich?). Das Fach Sozialwissenschaften hat also erkennbar sehr viel mit aktuellen Themen zu tun und kümmert sich um Hintergründe und genauere Aufdeckung der Zusammenhänge.

Unsere Schülerinnen und Schüler erwerben im Fach Sozialwissenschaften grundlegende Kompetenzen für die Entwicklung eines Selbstverständnisses als Bürgerin und Bürger sowie als Teilhabende und Mitwirkende an der Gestaltung gesamtgesellschaftlicher Entwicklungen. So kann Demokratiefähigkeit im Sinne politischer, sozialer, ökologischer, kultureller und wirtschaftlicher Mündigkeit entstehen. Die unterschiedlichen Voraussetzungen, welche unsere Schülerinnen und Schüler aus ihren Lebenswelten mitbringen, sind ein wichtiger Bezugspunkt der unterrichtlichen Arbeit im Fach Sozialwissenschaften. Es ergeben sich vielfältige Anknüpfungspunkte,

zusätzliche Fragenstellungen und Impulse durch die unterschiedlichen sozialen und kulturellen Erfahrungen unserer Schülerinnen und Schüler.

Die Grundlage für den Unterricht in unserer Oberstufe bildet der Kernlehrplan für die gymnasiale Oberstufe des Faches Sozialwissenschaften. Die in Kapitel 2 festgeschriebenen Kompetenzbereiche (Prozesse) und Inhaltsfelder (Gegenstände) sind obligatorisch für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe. Das Fach Sozialwissenschaften integriert dabei folgende vier Kompetenzbereiche (vgl. Kernlehrplan Sozialwissenschaften für die Sekundarstufe II, 2013):

- **Sachkompetenz:** Erwerb und die Anwendung von Kenntnissen über die gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Strukturen und Prozesse
- **Methodenkompetenz:** Beherrschung von Verfahren der sozialwissenschaftlichen Informationsgewinnung und -auswertung, der sozialwissenschaftlichen Analyse und Strukturierung, der Darstellung und Präsentation sowie durch unterschiedliche Verfahren bzw. Methoden der sozialwissenschaftlichen Erkenntnis- und Ideologiekritik.
- **Urteilskompetenz:** selbstständige, begründete und reflektiert kriteriengeleitete Beurteilung gesellschaftlicher, ökonomischer und politischer Prozesse und Strukturen sowie das zunehmende Verständnis der gegenseitigen Verschränktheit politischer, gesellschaftlicher und ökonomischer Zusammenhänge.
- **Handlungskompetenz:** Fähigkeit, sich in den unterschiedlichen Demokratiedimensionen reflektierend und handelnd als Akteur und Akteurin an Prozessen der Meinungsbildung, der Entscheidungsfindung und des Handlungsvollzugs beteiligen zu können. Das ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, Chancen der Einflussnahme auf die Gestaltung politischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Prozesse und Strukturen wahrzunehmen.

Kompetenzen sind nicht nur an die Kompetenzbereiche, sondern immer auch an fachliche Inhalte gebunden. Sozialwissenschaftliche Kompetenz soll deshalb mit Blick auf die nachfolgenden sieben **Inhaltsfelder** entwickelt werden (vgl. Kernlehrplan Sozialwissenschaften für die Sekundarstufe II, 2013):

- **Inhaltsfeld 1:** Marktwirtschaftliche Ordnung
- **Inhaltsfeld 2:** Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten
- **Inhaltsfeld 3:** Individuum und Gesellschaft
- **Inhaltsfeld 4:** Wirtschaftspolitik
- **Inhaltsfeld 5:** Europäische Union
- **Inhaltsfeld 6:** Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung
- **Inhaltsfeld 7:** Globale Strukturen und Prozesse

2. Unterrichtsvorhaben

2.1 Einführungsphase

Die Reihenfolge und Schwerpunktsetzung der Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase unterliegt den Entscheidungen der Fachkolleg/innen im Jahrgang. Hierzu sind Absprachen der entsprechenden Kolleg/innen notwendig um Kontinuität im Übergang von der Einführungsphase in die Qualifikationsphase zu gewährleisten.

Einführungsphase

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: *Wer bin ich?-Identität und Gesellschaft*
(SOWI NRW, Kapitel 1)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- erheben fragegeleitet Daten und Zusammenhänge durch empirische Methoden der Sozialwissenschaften und wenden statistische Verfahren an (MK 2)
- präsentieren mit Anleitung konkrete Lösungsmodelle, Alternativen oder Verbesserungsvorschläge zu einer konkreten sozialwissenschaftlichen Problemstellung (MK 7)
- setzen Methoden und Techniken zur Präsentation und Darstellung sozialwissenschaftlicher Strukturen und Prozesse zur Unterstützung von sozialwissenschaftlichen Analysen und Argumentationen ein (MK 9)
- praktizieren im Unterricht unter Anleitung Formen demokratischen Sprechens und demokratischer Aushandlungsprozesse und übernehmen dabei Verantwortung für ihr Handeln (HK 1)
- entwerfen für diskursive, simulative und reale sozialwissenschaftliche Handlungsszenarien Handlungspläne und übernehmen fach-, situationsbezogen und adressatengerecht die zugehörigen Rollen (HK 2)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen: IF 3 (Individuum und Gesellschaft, SK3, SK4, SK7, UK1, UK2, UK3), IF 2 (Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten SK2, SK11, UK1, UK2)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Sozialisationsinstanzen
- Verhalten von Individuen in Gruppen
- Identitätsmodelle
- Soziologische Perspektiven zur Orientierung in der Alltagswelt
- Partizipationsmöglichkeiten in der Demokratie

Zeitbedarf: 20 Std.

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: *Wie frei ist der gesellschaftliche Mensch? Individualität und Zwänge im Leben von Jugendlichen*
(SOWI NRW, Kapitel 2)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- analysieren unterschiedliche sozialwissenschaftliche Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Texte (u.a. positionale und fachwissenschaftliche Texte, Fallbeispiele, Statistiken, Karikaturen sowie andere Medienprodukte) aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven (MK 4)
- ermitteln mit Anleitung in themen- und aspektgeleiteter Untersuchung die Position und Argumentation sozialwissenschaftlich relevanter Texte (Textthema, Thesen/Behauptungen, Begründungen, dabei insbesondere Argumente und Belege, Textlogik, Auf- und Abwertungen – auch unter Berücksichtigung sprachlicher Elemente –, Autoren- bzw. Textintention) (MK 5)
- stellen – auch modellierend – sozialwissenschaftliche Probleme unter wirtschaftswissenschaftlicher, soziologischer und politikwissenschaftlicher Perspektive dar (MK 8)
- arbeiten deskriptive und präskriptive Aussagen von sozialwissenschaftlichen Materialien heraus (MK 12)
- nehmen unter Anleitung in diskursiven, simulativen und realen sozialwissenschaftlichen Aushandlungsszenarien einen Standpunkt ein und vertreten eigene Interessen in Abwägung mit den Interessen anderer (HK 4)
- beteiligen sich simulativ an (schul-)öffentlichen Diskursen (HK 5)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen: IF 3 (Individuum und Gesellschaft, SK1, SK2, SK5, SK6, UK2, UK4, UK5)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Individuelle Zukunftsentwürfe sowie deren Norm- und Wertgebundenheit
- Identitätsmodelle
- Rollenmodelle, Rollenhandeln und Rollenkonflikte
- Strukturfunktionalismus und Handlungstheorie

Zeitbedarf: 15 Std.

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: *Schöne neue Arbeitswelt? – Der Betrieb als soziales und wirtschaftliches System*
(SOWI NRW, Kapitel 9)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- stellen themengeleitet exemplarisch sozialwissenschaftliche Fallbeispiele und Probleme in ihrer empirischen Dimension und unter Verwendung passender soziologischer, politologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Fachbegriffe und Modelle dar (MK 6)
- analysieren sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte – auch auf der Ebene der Begrifflichkeit – im Hinblick auf die in ihnen wirksam werdenden Perspektiven und Interessenlagen (MK 13)
- ermitteln in sozialwissenschaftlich relevanten Situationen und Texten den Anspruch von Einzelinteressen, für das Gesamtinteresse oder das Gemeinwohl zu stehen (MK 15)
- entwerfen für diskursive, simulative und reale sozialwissenschaftliche Handlungsszenarien Handlungspläne und übernehmen fach-, situationsbezogen und adressatengerecht die zugehörigen Rollen (HK 2)
- nehmen unter Anleitung in diskursiven, simulativen und realen sozialwissenschaftlichen Aushandlungsszenarien einen Standpunkt ein und vertreten eigene Interessen in Abwägung mit den Interessen anderer (HK 4)
- entwickeln sozialwissenschaftliche Handlungsszenarien und führen diese ggf. innerhalb bzw. außerhalb der Schule durch (HK 6)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen: IF 1 (Marktwirtschaftliche Ordnung SK1, SK2, SK3, SK7, SK9, UK3, UK4, UK5, UK7), IF 3 (Individuum und Gesellschaft SK1, UK2, UK4)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Rolle der Akteure in einem marktwirtschaftlichen System
- Individuelle Zukunftsentwürfe sowie deren Norm- und Wertgebundenheit

Zeitbedarf: 15 Std.

Ökonomische Grundbegriffe und –probleme werden je nach individueller Schwerpunktsetzung der unterrichtenden Fachkolleg/innen integrativ in Unterrichtsvorhaben III und IV behandelt (SOWI NRW, Kapitel 7).

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: *Die Soziale Marktwirtschaft – eine Erfolgsgeschichte?*
(SOWI NRW, Kapitel 8+10)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- erschließen fragegeleitet aus sozialwissenschaftlich relevanten Text-sorten zentrale Aussagen und Positionen sowie Intentionen und mögliche Adressaten der jeweiligen Texte und ermitteln Standpunkte sowie Interessen der Autoren (MK 1)
- werten fragegeleitet Daten und deren Aufbereitung im Hinblick auf Datenquellen, Aussage- und Geltungsbereiche, Darstellungsarten, Trends, Korrelationen und Gesetzmäßigkeiten aus (MK 3)
- stellen themengeleitet exemplarisch sozialwissenschaftliche Fallbeispiele und Probleme in ihrer empirischen Dimension und unter Verwendung passender soziologischer, politologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Fachbegriffe und Modelle dar (MK 6)
- ermitteln Grundprinzipien, Konstruktion sowie Abstraktionsgrad und Reichweite sozialwissenschaftlicher Modelle (MK 11)
- praktizieren im Unterricht unter Anleitung Formen demokratischen Sprechens und demokratischer Aushandlungsprozesse und übernehmen dabei Verantwortung für ihr Handeln (HK 1)
- entwerfen für diskursive, simulative und reale sozialwissenschaftliche Handlungsszenarien Handlungspläne und übernehmen fach-, situationsbezogen und adressatengerecht die zugehörigen Rollen (HK 2)
- nehmen unter Anleitung in diskursiven, simulativen und realen sozialwissenschaftlichen Aushandlungsszenarien einen Standpunkt ein und vertreten eigene Interessen in Abwägung mit den Interessen anderer (HK 4)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen: IF 1 (Marktwirtschaftliche Ordnung SK1, SK2, SK4, SK5, SK6, SK8, SK9, SK10, SK11, UK1, UK2, UK3, UK4, UK5, UK6, UK8, UK9)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ordnungselemente und normative Grundannahmen
- Das Marktsystem und seine Leistungsfähigkeit
- Wettbewerbs- und Ordnungspolitik

Zeitbedarf: 15 Std.

Unterrichtsvorhaben V:

Thema: *Demokratie in der Diskussion - Auf der Suche nach der optimalen Herrschaftsform*
(SOWI NRW, Kapitel 3+4+5+6)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- ermitteln mit Anleitung in themen- und aspektgeleiteter Untersuchung die Position und Argumentation sozialwissenschaftlich relevanter Texte (Textthema, Thesen/Behauptungen, Begründungen, dabei insbesondere Argumente und Belege, Textlogik, Auf- und Abwertungen – auch unter Berücksichtigung sprachlicher Elemente –, Autoren- bzw. Textintention) (MK 5)
- setzen bei sozialwissenschaftlichen Darstellungen inhaltliche und sprachliche Distanzmittel zur Trennung zwischen eigenen und fremden Positionen und Argumentationen ein (MK 10)
- analysieren sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte – auch auf der Ebene der Begrifflichkeit – im Hinblick auf die in ihnen wirksam werdenden Perspektiven und Interessenlagen (MK 13)
- ermitteln in sozialwissenschaftlich relevanten Situationen und Texten den Anspruch von Einzelinteressen, für das Gesamtinteresse oder das Gemeinwohl zu stehen (MK 15)
- identifizieren eindimensionale und hermetische Argumentationen ohne entwickelte Alternativen (MK 14)
- praktizieren im Unterricht unter Anleitung Formen demokratischen Sprechens und demokratischer Aushandlungsprozesse und übernehmen dabei Verantwortung für ihr Handeln (HK 1)
- entwerfen für diskursive, simulative und reale sozialwissenschaftliche Handlungsszenarien Handlungspläne und übernehmen fach-, situationsbezogen und adressatengerecht die zugehörigen Rollen (HK 2)
- entwickeln in Ansätzen aus der Analyse wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien und wenden diese an (HK 3)
- nehmen unter Anleitung in diskursiven, simulativen und realen sozialwissenschaftlichen Aushandlungsszenarien einen Standpunkt ein und vertreten eigene Interessen in Abwägung mit den Interessen anderer (HK 4)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen: IF 2 (Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten, SK1 bis SK11, UK1 bis UK9), IF 3 (Individuum und Gesellschaft SK1, SK5, SK6, SK7, UK4), IF 1 (Marktwirtschaftliche Ordnung, SK5, SK8, SK11, UK2, UK9)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Partizipationsmöglichkeiten in der Demokratie
- Demokratietheoretische Grundkonzepte
- Verfassungsgrundlagen des politischen Systems
- Kennzeichen und Grundorientierungen von politischen Parteien sowie NGOs
- Gefährdungen der Demokratie
- Individuelle Zukunftsentwürfe sowie deren Norm- und Wertgebundenheit

Zeitbedarf: 25 Std.

Summe Einführungsphase: 90 Stunden

2.2 Qualifikationsphase (Grundkurs)

Die Reihenfolge und Schwerpunktsetzung der Unterrichtsvorhaben in der Qualifikationsphase orientieren sich an den jährlichen Vorgaben für das Fach Sozialwissenschaften des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen. Die ausgewiesenen Fokussierungen beziehen sich jeweils auf in Kapitel 2 des Kernlehrplans festgelegte inhaltliche Schwerpunkte, die in ihrer Gesamtheit für die schriftlichen Abiturprüfungen obligatorisch sind.¹

Qualifikationsphase 1	
<p><u>Unterrichtsvorhaben VI:</u></p> <p>Thema: <i>Wie verläuft die wirtschaftliche Entwicklung überhaupt? Marktwirtschaft zwischen Boom und Krise</i> (SOWI NRW, Kapitel 1)</p> <p>Kompetenzen: <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i></p> <ul style="list-style-type: none">• werten fragegeleitet Daten und deren Aufbereitung im Hinblick auf Datenquellen, Aussage- und Geltungsbereiche, Darstellungsarten, Trends, Korrelationen und Gesetzmäßigkeiten aus und überprüfen diese bezüglich ihrer Gültigkeit für die Ausgangsfrage (MK 3)• setzen Methoden und Techniken zur Präsentation und Darstellung sozialwissenschaftlicher Strukturen und Prozesse zur Unterstützung von sozialwissenschaftlichen Analysen und Argumentationen ein (MK 9)• ermitteln - auch vergleichend - Prämissen, Grundprinzipien, Konstruktion sowie Abstraktionsgrad und Reichweite sozialwissenschaftlicher Modelle und Theorien und überprüfen diese auf ihren Erkenntniswert (MK 11)• identifizieren und überprüfen sozialwissenschaftliche Indikatoren im Hinblick auf ihre Validität (MK 16)• entwickeln aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien und wenden diese an (HK 3) <p>Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen : IF 4 (Wirtschaftspolitik – SK 1, UK 3, UK 4, UK 6) <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i></p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">– Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland– Konjunktur- und Wachstumsschwankungen <p>Zeitbedarf: 9 Std.</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben VII:</u></p> <p>Thema: <i>Ziele der Wirtschaftspolitik: Wachstum, Vollbeschäftigung, stabile Preise – und was sonst?</i> (SOWI NRW , Kapitel 2)</p> <p>Kompetenzen: <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i></p> <ul style="list-style-type: none">• analysieren unterschiedliche sozialwissenschaftliche Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Texte (u.a. positionale und fachwissenschaftliche Texte, Fallbeispiele, Statistiken, Karikaturen sowie andere Medienprodukte aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven) (MK 4)• setzen Methoden und Techniken zur Präsentation und Darstellung sozialwissenschaftlicher Strukturen und Prozesse zur Unterstützung von sozialwissenschaftlichen Analysen und Argumentationen ein (MK 9)• stellen fachintegrativ und modellierend sozialwissenschaftliche Probleme unter wirtschaftswissenschaftlicher, soziologischer und politikwissenschaftlicher Perspektive dar (MK 8)• nehmen in diskursiven, simulativen und realen sozialwissenschaftlichen Aushandlungsszenarien einen Standpunkt ein und vertreten eigene Interessen in Abwägung mit den Interessen anderer (HK 4)• ermitteln in Argumentationen Positionen bzw. Thesen und ordnen diese aspektgeleitet Argumente und Belege zu (UK1) <p>Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen: IF 4 (Wirtschaftspolitik – SK 2, UK 4, UK 5; UK 8) IF 3 (Individuum und Gesellschaft – SK 1, UK 2, siehe EF)</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">– Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland– Qualitatives Wachstum und nachhaltige Entwicklung– Individuelle Zukunftsentwürfe sowie deren Norm- und Wertgebundenheit <p>Zeitbedarf 9 Stunden</p>

¹ siehe jährlich herausgegebene Vorgaben des Ministeriums für das Zentralabitur in NRW (<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/fach.php?fach=30>)

Unterrichtsvorhaben VIII:

Thema: Lenken oder Loslassen? – Staatliche Wirtschaftspolitik
(SOWI NRW, Kapitel 3)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- erschließen fragegeleitet in selbstständiger Recherche aus sozialwissenschaftlich relevanten Textsorten zentrale Aussagen und Positionen sowie Intentionen und mögliche Adressaten der jeweiligen Texte und ermitteln Standpunkte und Interessen der Autoren (MK 1)
- präsentieren konkrete Lösungsmodelle, Alternativen oder Verbesserungsvorschläge zu einer konkreten sozialwissenschaftlichen Problemstellung (MK 7)
- analysieren sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte im Hinblick auf die in ihnen wirksam werdenden Perspektiven und Interessenlagen sowie ihre Vernachlässigung alternativer Interessen und Perspektiven (MK 13)
- analysieren sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte unter den Aspekten der Ansprüche einzelner Positionen und Interessen auf die Repräsentation des Allgemeinwohls, auf Allgemeingültigkeit sowie Wissenschaftlichkeit (MK 15)
- entwerfen für diskursive, simulative und reale sozialwissenschaftliche Handlungsszenarien zunehmend komplexe Handlungspläne und übernehmen fach-, situationsbezogen und adressatengerecht die zugehörigen Rollen (HK 2)
- entwickeln aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien und wenden diese an (HK 3)
- nehmen in diskursiven, simulativen und realen sozialwissenschaftlichen Aushandlungsszenarien einen Standpunkt ein und vertreten eigene Interessen in Abwägung mit den Interessen anderer (HK 4)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen : IF 4 (Wirtschaftspolitik – SK 3, 4, 5, 6; UK 1, 2, 7)

IF 2 (Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten – SK 8, UK 9, siehe EF)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Legitimation staatlichen Handelns im Bereich der Wirtschaftspolitik
- Wirtschaftspolitische Konzeptionen
- Bereiche und Instrumente der Wirtschaftspolitik
- Partizipationsmöglichkeiten in der Demokratie (Interessen der Tarifpartner)
- Verfassungsgrundlagen des politischen Systems (Wirtschaftsordnung und die Gesetzgebung - Schuldenregel, Stabilitäts- und Wachstumsgesetz)

Zeitbedarf: 12 Std.

Unterrichtsvorhaben IX:

Thema: Welche Rolle spielt die Europäische Union für Deutschland?
(SOWI NRW, Kapitel 5+6)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- identifizieren eindimensionale und hermetische Argumentationen ohne entwickelte Alternativen (MK 14)
- ermitteln sozialwissenschaftliche Positionen aus unterschiedlichen Materialien im Hinblick auf ihre Funktion zum generellen Erhalt der gegebenen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Ordnung und deren Veränderung (MK 17)
- beteiligen sich ggf. simulativ an (schul-)öffentlichen Diskursen (HK 5)
- entwickeln politische bzw. ökonomische und soziale Handlungsszenarien und führen diese selbstverantwortlich innerhalb bzw. außerhalb der Schule durch (HK 6)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen : IF 5 (Europäische Union – SK 1 – 6, UK 1 – 3)

IF 2 (Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten SK 8, 10, 11; UK 4, 6)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- EU-Normen, Interventions- und Regulationsmechanismen sowie Institutionen
- Historische Entwicklung der EU als wirtschaftliche und politische Union
- Partizipationsmöglichkeiten in der Demokratie
- Gefährdungen der Demokratie

Zeitbedarf: 12 Std.

Unterrichtsvorhaben X:

Thema: *Welche Zukunft hat Europa? Die Europäische Union zwischen Vertiefung und Erweiterung*
(SOWI NRW, Kapitel 7+8+9)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- setzen bei sozialwissenschaftlichen Darstellungen inhaltliche und sprachliche Distanzmittel zur Trennung zwischen eigenen und fremden Positionen und Argumentationen ein (MK 10)
- arbeiten differenziert verschiedene Aussagemodi von sozialwissenschaftlich relevanten Materialien heraus (MK 12)
- ermitteln typische Versatzstücke ideologischen Denkens (u.a. Vorurteile und Stereotypen, Ethnozentrismen, Chauvinismen, Rassismus, Biologismus) (MK 18)
- ermitteln sozialwissenschaftliche Positionen aus unterschiedlichen Materialien im Hinblick auf ihre Funktion zum generellen Erhalt der gegebenen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Ordnung und deren Veränderung (MK 17)
- entwickeln aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien und wenden diese an (HK 3)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen : IF 5 (Europäische Union – SK 4, 6-8, UK 3-6)
IF 2 (Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten - SK 11)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- EU-Normen, Interventions- und Regulationsmechanismen sowie Institutionen
- Historische Entwicklung der EU als wirtschaftliche und politische Union
- Europäischer Binnenmarkt
- Europäische Integrationsmodelle
- Strategien und Maßnahmen europäischer Krisenbewältigung
-
- Partizipationsmöglichkeiten in der Demokratie
- Gefährdungen der Demokratie

Zeitbedarf: 15 Std.

Unterrichtsvorhaben XI:

Thema: *Sozialer Wandel – Wie hat sich unsere Lebenswelt verändert?*
(SOWI NRW; Kapitel 10.2-10.5)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- analysieren sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte im Hinblick auf die in ihnen wirksam werdenden Perspektiven und Interessenlagen sowie ihre Vernachlässigung alternativer Interessen und Perspektiven. (MK13)
- analysieren sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte unter den Aspekten der Ansprüche einzelner Positionen und Interessen auf die Repräsentation des Allgemeinwohls, auf Allgemeingültigkeit sowie Wissenschaftlichkeit. (MK15)
- ermitteln sozialwissenschaftliche Positionen aus unterschiedlichen Materialien im Hinblick auf ihre Funktion zum generellen Erhalt der gegebenen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Ordnung und deren Veränderung.beteiligen. (MK17)
- sich ggf. simulativ an (schul-)öffentlichen Diskursen (HK 5)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen : IF 6 (Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung – SK 1, 3; UK 1, 2)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Sozialer Wandel
- Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit

Zeitbedarf: 9 Std.

Unterrichtsvorhaben XII:

Thema: *Wie weit ist es von unten nach oben? Dimensionen, Trends, Theorien und Auswirkungen sozialer Ungleichheit*
(SOWI NRW, Kapitel 13+11)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- werten fragegeleitet Daten und deren Aufbereitung im Hinblick auf Datenquellen, Aussage- und Geltungsbereiche, Darstellungsarten, Trends, Korrelationen und Gesetzmäßigkeiten aus und überprüfen diese bezüglich ihrer Gültigkeit für die Ausgangsfrage (MK 3)
- stellen themengeleitet komplexere sozialwissenschaftliche Fallbeispiele und Probleme in ihrer empirischen Dimension und unter Verwendung passender soziologischer, politologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Fachbegriffe, Modelle und Theorien dar (MK 6)
- identifizieren und überprüfen sozialwissenschaftliche Indikatoren im Hinblick auf ihre Validität (MK 16)
- entwickeln aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien und wenden diese an. (HK9)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen : IF 6 (Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung – SK 7, UK 4)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit
- Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit

Zeitbedarf: 14 Std.

Unterrichtsvorhaben XIII:

Thema: *Welchen Sozialstaat brauchen wir? – Der Sozialstaat im Spannungsfeld von Markt und Staat*
(SOWI NRW, Kapitel 12)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- erschließen fragegeleitet in selbstständiger Recherche aus sozialwissenschaftlich relevanten Textsorten zentrale Aussagen und Positionen sowie Intentionen und mögliche Adressaten der jeweiligen Texte und ermitteln Standpunkte und Interessen der Autoren (MK 1)
- analysieren unterschiedliche sozialwissenschaftliche Textsorten wie kontinuierliche und diskontinuierliche Texte (u.a. positionale und fachwissenschaftliche Texte, Fallbeispiele, Statistiken, Karikaturen sowie andere Medienprodukte aus sozialwissenschaftlichen Perspektiven) (MK 4)
- ermitteln in themen- und aspektgeleiteter Untersuchung die Position und Argumentation sozialwissenschaftlich relevanter Texte (Textthema, Thesen/Behauptungen, Begründungen, dabei insbesondere Argumente, Belege und Prämissen, Textlogik, Auf- und Abwertungen – auch unter Berücksichtigung sprachlicher Elemente –, Autoren- bzw. Textintention) (MK 5)
- stellen themengeleitet komplexere sozialwissenschaftliche Fallbeispiele und Probleme in ihrer empirischen Dimension und unter Verwendung passender soziologischer, politologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Fachbegriffe, Modelle und Theorien dar (MK 6)
- entwickeln aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien und wenden diese an (HK 3)
- nehmen in diskursiven, simulativen und realen sozialwissenschaftlichen Aushandlungsszenarien einen Standpunkt ein und vertreten eigene Interessen in Abwägung mit den Interessen anderer (HK 4)
- vermitteln eigene Interessen mit den Interessen Nah- und Fernstehender und erweitern die eigene Perspektive in Richtung eines Allgemeinwohls (HK 7)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen : IF 6 (Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung – SK 8, SK 9, UK 1, 2, 4, 5)

IF 4 (Wirtschaftspolitik – SK 4, UK 7)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Sozialstaatliches Handeln
- Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit
- Bereiche und Instrumente der Wirtschaftspolitik

Zeitbedarf: 10 Std.

Summe Qualifikationsphase (Q1) – GRUNDKURS: 90 Stunden

Qualifikationsphase 2

Unterrichtsvorhaben XIV:

Thema: *Leben die Reichen auf Kosten der Armen? – Internationale Wirtschaftsbeziehungen und ihre Wirkungen*
(SOWI NRW, Kapitel 17+18)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- erheben fragen- und hypothesengeleitet Daten und Zusammenhänge durch empirische Methoden der Sozialwissenschaften und wenden statistische Verfahren an (MK 2)
- stellen fachintegrativ und modellierend sozialwissenschaftliche Probleme unter wirtschaftswissenschaftlicher, soziologischer und politikwissenschaftlicher Perspektive dar (MK 8)
- setzen Methoden und Techniken zur Präsentation und Darstellung sozialwissenschaftlicher Strukturen und Prozesse zur Unterstützung von sozialwissenschaftlichen Analysen und Argumentationen ein (MK 9)
- praktizieren im Unterricht selbstständig Formen demokratischen Sprechens und demokratischer Aushandlungsprozesse und übernehmen dabei Verantwortung für ihr Handeln (HK 1)
- vermitteln eigene Interessen mit den Interessen Nah- und Fernstehender und erweitern die eigene Perspektive in Richtung eines Allgemeinwohls (HK 7)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen : IF 7 (Globale Strukturen und Prozesse – SK 5, 6, 7, 8; UK 4, 5)

IF 6 (Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung – SK 1, UK 1)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Merkmale, Dimensionen und Auswirkungen der Globalisierung
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Wirtschaftsstandort Deutschland
- Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit

Zeitbedarf: 25 Std.

Unterrichtsvorhaben XV:

Thema: *Die Freiheit Deutschlands in der Welt verteidigen? - Internationale Friedens- und Sicherheitspolitik*
(SOWI NRW, Kapitel 14-16)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- analysieren sozialwissenschaftlich relevante Situationen und Texte im Hinblick auf die in ihnen wirksam werdenden Perspektiven und Interessenlagen sowie ihre Vernachlässigung alternativer Interessen und Perspektiven (MK 13)
- analysieren wissenschaftliche Modelle und Theorien im Hinblick auf die hinter ihnen stehenden Erkenntnis- und Verwertungsinteressen (MK 19)
- entwickeln aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien und wenden diese an (HK 3)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen : IF 7 (Globale Strukturen und Prozesse – SK 1 – 4, UK 1-4)

IF 2 (Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten – SK 8, 11; UK 4, 5)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Internationale Friedens- und Sicherheitspolitik
- Beitrag der UN zur Konfliktbewältigung und Friedenssicherung
- Internationale Bedeutung von Menschenrechten und Demokratie
- Kennzeichen und Grundorientierungen von politischen Parteien sowie NGOs

Zeitbedarf: 20 Std.

Unterrichtsvorhaben XVI (optional):

Thema: *Geschlossene Gesellschaft? – Migration und gesellschaftliche Integration*

(z.B. SOWI NRW, Kapitel 9+10)

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler...

- werten fragegeleitet Daten und deren Aufbereitung im Hinblick auf Datenquellen, Aussage- und Geltungsbereiche, Darstellungsarten, Trends, Korrelationen und Gesetzmäßigkeiten aus und überprüfen diese bezüglich ihrer Gültigkeit für die Ausgangsfrage (MK 3)
- identifizieren eindimensionale und hermetische Argumentationen ohne entwickelte Alternativen (MK 14)
- ermitteln typische Versatzstücke ideologischen Denkens (u.a. Vorurteile und Stereotypen, Ethnozentrismen, Chauvinismen, Rassismus, Biologismus) (MK 18)
- analysieren wissenschaftliche Modelle und Theorien im Hinblick auf die hinter ihnen stehenden Erkenntnis- und Verwertungsinteressen (MK 19)
- entwickeln aus der Analyse zunehmend komplexerer wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und sozialer Konflikte angemessene Lösungsstrategien und wenden diese an (HK 3)

Inhaltsfelder mit Sach- und Urteilskompetenzen:

IF 5 (Europäische Union – SK 8; UK 3, 5)

IF 6 (Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung – SK 1, 3; UK 1, 5)

IF 7 (Globale Strukturen und Prozesse – SK 5, 6; UK 4)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Sozialer Wandel
- Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit
- Merkmale, Dimension und Auswirkungen der Globalisierung
- Strategien und Maßnahmen europäischer Krisenbewältigung

Summe Qualifikationsphase (Q2) – GRUNDKURS: 60 Stunden

